

LANDUNGSBRÜCKEN – NEWSLETTER 4 | 2019

- I. Landungsbrücken Veranstaltungen
- II. Veranstaltungen
- III. Infoabende der Mentor- und Patenprojekte
- IV. Literaturtipps
- V. Neue Projekte
- VI. Hilfreiche Informationen
- VII. Stellenangebote

I. LANDUNGSBRÜCKEN VERANSTALTUNGEN

SAVE THE DATE: Zwei Fortbildungen im Mai und Juni

Fortbildung für Pat*innen und Koordinator*innen

Länderabend Afghanistan

Referentin: Hila Latifi

23. Mai 2019, 18:00 bis 21:00 Uhr | BürgerStiftung Hamburg, Schopenstehl 31, Hamburg

Fortbildung für Koordinator*innen

Von der Akquise bis zu den Zuständigkeiten

Alle wichtigen Grundlageninformationen für Koordinator*innen in Patenprojekten

Referentin: Bettina Jantzen

4. Juni 2019, 17:00 - 20:00 Uhr | BürgerStiftung Hamburg, Schopenstehl 31, Hamburg

II. VERANSTALTUNGEN

Workshop zum Thema „Umgang mit Diskriminierung im Alltag“

Für Jugendliche im Alter von 14 bis 27 Jahren

24. April um 18:00 Uhr

Viele Menschen, die einen Migrationshintergrund haben oder denen man ihre Herkunft ansieht, sind im Alltag mit Diskriminierungserfahrungen konfrontiert. Diese unangenehme Erfahrung hinterlässt Spuren. In diesem Workshop geht es um Schutzstrategien, wie man diskriminierende Situationen lösen kann und wie man gegen rassistische Kommentare argumentieren kann.

Information und Anmeldung: info@agij.de

Dabke-Tanzen

26. April ab 20:00 Uhr | Honigfabrik, Industriestraße 125 – 131, Hamburg

„Die Insel Hilft e.V.“ lädt zum Dabke-Tanzen ein! Dabke ist ein Volkstanz, der in verschiedenen Ländern wie z.B. im Libanon, in Palästina, in Jordanien, in Syrien oder im Irak getanzt wird. Es ist ein fröhlicher und lebhafter arabischer Reihentanz, den jede*r mit ein bisschen Übung lernen kann.

Vormundschaften und Patenschaften für unbegleitete minderjährige Geflüchtete

18. April, 17:30 - 19:30 Uhr | Kinderschutzbund Hamburg, Fruchttallee 15, 20259 Hamburg

An diesem Abend informiert der Kinderschutzbund über die Möglichkeiten, eine Vormundschaft oder Patenschaft für einen geflüchteten Jugendlichen zu übernehmen.

Anmeldung: Frederieke Köver, 040/43292733, koever@kinderschutzbund-hamburg.de

Save the date:

Hamburger Mentoringtag 2019: „Orientierung geben?! Mentoring in Übergangssituationen“ am 18. September 2019 im Körber Forum

Die Situation vieler junger Erwachsener und Schulabgänger*innen sind durch vielfältige Unsicherheiten geprägt: Was kann ich und will ich? Was wollen meine Eltern, was erwartet die Gesellschaft? Ausbildung oder Praktikum oder Studium?

Eine Entscheidung zu treffen, die eine*n das ganze Leben begleitet, will wohlüberlegt und gut abgewogen sein. Und dies in einer Situation, in der man häufig eines ist: ratlos. Vor einem solchen Berg von Fragen kann es hilfreich sein, jemanden zu haben, um die Suche nach eigenen Antworten zu begleiten und unterstützen. Das ist auch für die Mentor*innen eine sensible Aufgabe, in der man sich selber reflektieren muss: Bringe ich meine eigene Geschichte ein, wie helfe ich ohne zu sehr zu beeinflussen, was genau braucht mein Mentee von mir? Wie kann ich unterstützen ohne zu bevormunden?

Der 11. Hamburger Mentoringtag befasst sich mit Übergangssituationen, die auf beiden Seiten neue Fragen aufwirft und in der Mentor*in und Mentee neue Wege gehen.

Informationen: Mentor.Ring Hamburg: <https://www.mentor-ring.org/veranstaltungen>

III. INFOABENDE DER MENTOR- UND PATENPROJEKTE

Die Insel Hilft e.V. Tandem-Projekt

2. Mai um 19:00 - 21:00 Uhr | Honigfabrik, Industriestraße 125 - 131

Anmeldung: tandem@inselhilfe.org

Mentorprojekt „Yoldas“

21. Mai, 19:00 - 20:00 Uhr | BürgerStiftung Hamburg, Schopenstehl 31, 20095 Hamburg

Weitere Informationen: <https://www.buergerstiftung-hamburg.de/yoldas/>

IV. LITERATURTIPPS

„Zukunft für Alle – Schule ohne Abschiebung“

Die Broschüre der Kampagne „Zukunft für Alle – Schule ohne Abschiebung“ des Roma Center e.V. ist gerade herausgekommen. Diese gibt Hintergründe, wie Kinder und Jugendliche ohne sicheren Aufenthalt unterstützt werden können und richtet sich an Schulen, Lehrkräfte und Schüler*innen, kann aber auch von allen anderen genutzt werden, die mit jungen Menschen ohne sicheren Aufenthalt arbeiten oder befreundet sind.

Das Roma Center e.V. verschickt einzelne Exemplare der Broschüre kostenlos (bei größeren Mengen wird um eine kleine Spende für die Deckung der Portokosten gebeten):

<http://www.roma-center.de/schule-ohne-abschiebung-die-broschuere/>

Digitalisierung. Vom Buzz Word zur zivilgesellschaftlichen Praxis

Das gerade erschienene E-Book der Stiftung Bürgermut ist eine Orientierungs- und Arbeitshilfe, die das Großthema „Digitalisierung“ herunterbricht und konkrete Vorschläge macht, wie Non-Profit-Organisationen digitaler werden können. Schlagworte werden erklärt und mit Praxisbeispielen illustriert. Zahlreiche weiterführende Tipps helfen bei der Umsetzung.

Kostenlos erhältlich als barrierefreies PDF auf:

<https://opentransfer.de/wp-content/uploads/2019/02/E-Book-Digitalisierung.pdf>

Abschiebung und junge Geflüchtete – Rechtlicher Rahmen und Handlungsoptionen der Kinder- und Jugendhilfe

In jüngster Zeit häufen sich Berichte von Abschiebungen und Abschiebungsversuchen - auch aus Jugendhilfeeinrichtungen heraus. Die wichtigsten Fragen in diesem Kontext hat der Bundesfachverband unbegleitete minderjährige Flüchtlinge e.V. daher gemeinsam mit der Bundesweiten Arbeitsgemeinschaft der Psychosozialen Zentren für Flüchtlinge und Folteropfer e.V. (BAFF) und dem Rechtsanwalt Leuschner in einer Arbeitshilfe beantwortet.

Dürfen unbegleitete Minderjährige überhaupt abgeschoben werden? Was sind die Anforderungen an Behörden bei einer Abschiebung? Darf der Vormund bei einem Termin bei der Ausländerbehörde weggeschickt werden? Darf sich die Polizei zum Zweck der Abschiebung Zutritt zu einer Jugendhilfeeinrichtung verschaffen? Wie können sich die Jugendlichen und die betreuenden Fachkräfte wehren? Welche Besonderheiten gelten bei jungen Volljährigen? Zur Klärung dieser und vieler weiterer Fragen soll die neue Arbeitshilfe einen Beitrag leisten:

https://b-umf.de/src/wp-content/uploads/2019/03/arbeitshilfe_kiju-abschiebung_bumf-baff.pdf

Lagebericht "Islamismus im Netz 2018"

Der Bericht macht deutlich, wie islamistische Akteur*innen auf subtile Art und Weise ihre Deutungsmuster an junge Menschen herantragen. Dabei docken sie bewusst am medialen Kommunikationsverhalten vieler Jugendlicher an:

http://www.jugendschutz.net/fileadmin/download/pdf/Bericht_2018_Islamismus_im_Internet.pdf

Online-Rechtswörterbuch in verschiedenen Sprachen

„Translation for All“ stellt online ein Rechtswörterbuch zur Verfügung, in dem Begriffe des Asyl- und Aufenthaltsrechts in verschiedenen Sprachen erklärt werden. Das Wörterbuch wurde in mehrjähriger Arbeit von Jura-Studierenden und Dolmetscher*innen entwickelt. „Translation for All“ baut im Rahmen von No Border Camp Berlin Reloaded (NBBR) eine autonome Übersetzungsinfrastruktur auf und stellt Übersetzungen von und in verschiedene Sprachen zur Verfügung. Ziel ist die Information und Organisation über Sprachbarrieren hinaus.

<http://translationforall.blogspot.eu/rechtsworerbuch/>

V. NEUE PROJEKTE

Amal, Hamburg! – die neue Nachrichtenseite zum Stadtgeschehen

Hamburg wird um ein Nachrichtenangebot reicher: Amal, Hamburg! informiert ab 10. April auf Arabisch und Persisch über lokale Ereignisse. Geflüchteten soll so die Teilhabe am städtischen Leben erleichtert werden. Mehr Infos unter: <https://www.koerber-stiftung.de/amal-hamburg>

VI. HILFREICHE INFORMATIONEN

Modellprojekte zu "Migration - Integration - Teilhabe" gesucht

Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) fördert ab dem 1. Juli 2019 Modellprojekte zu den Themenschwerpunkten Migration, Integration und Teilhabe. Die Zuwendung beträgt mindestens 20.000 Euro und maximal 70.000 Euro pro Modellprojekt. Bewerbungen können bis zum 30. April 2019 eingereicht werden: www.bpb.de/ausschreibung-integration

VHS Online-Portal für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

Das VHS-Ehrenamtsportal enthält wichtige Informationen, Hinweise und Tipps, die Ehrenamtliche bei Begleitung von Geflüchteten unterstützen können: <https://vhs-ehrenamtsportal.de/>

Das VHS-Lernportal

Das VHS-Lernportal ist ein kostenfreies digitales Lernangebot des Deutschen Volkshochschul-Verbands e.V. (DVV) für Deutsch als Zweitsprache, für Alphabetisierung und Grundbildung. Das VHS-Lernportal beinhaltet Online-Kurse zur Alphabetisierung von Deutsch-Muttersprachlern, Kurse für Deutsch als Zweitsprache, Angebote zur Vorbereitung auf das Nachholen des Schulabschlusses und offene Kurse zu weiteren Grundbildungsthemen wie der Medienbildung oder gesunder Ernährung: <https://www.vhs-lernportal.de>

Bundesweite Übersicht zu Beratungsstellen

Der Bundesfachverband ‚unbegleitete minderjährige Flüchtlinge e.V.‘ hat im Rahmen des Projekts „Blick nach vorn“ eine umfassende bundesweite Übersicht zu Beratungs- und Anlaufstellen herausgebracht. Diese umfasst unterschiedliche Bereiche wie Jugendmigrationsdienste, Anwaltsdatenbanken, Beratung von Betroffenen von Menschenhandel und viele mehr: <https://b-umf.de/beratung/>

VII. STELLENANBOTE

Mentor.Ring e.V.

Der Mentor.Ring sucht ab Mai 2019 eine Teamassistenz (450,00 Euro Stelle) im Bereich Publikationen und Öffentlichkeitsarbeit. Bewerbung bis zum 26. April 2019 an: heger@mentor-ring.org

Abbestellung des Newsletters und Datenschutz

Ihre Kontaktdaten sind zum Zweck der Zusendung des Landungsbrücken-Newsletters gespeichert. Ihre Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Wenn Sie unseren Newsletter nicht länger erhalten wollen senden Sie uns bitte eine kurze Mail an landungsbruecken@buergerstiftung-hamburg.de

„Landungsbrücken – Patenschaften in Hamburg stärken“

Ein Projekt der



In Kooperation mit dem



Gefördert vom:



sowie einem Bündnis Hamburger Stiftungen